

Wer wir sind

Die Sarkoidose Selbsthilfe bietet Unterstützung und Informationen für alle, die von Sarkoidose betroffen sind. Wir versuchen Patienten, Ärzte und Therapeuten über die Erkrankung zu informieren und zu sensibilisieren.

Wir sind ein Zusammenschluss vereinsunabhängiger und selbstständiger Selbsthilfegruppen.

Kontaktieren Sie uns für Informationen über unsere Gruppen.

sarkoidose-selbsthilfe.eu

Wie Sie helfen können:

Spenden Sie zur Finanzierung unserer gemeinsamen App, die im deutschsprachigen Raum einmalig ist und Patienten und auch Ärzte von überall zusammen bringt.

Paypal
info@sarkoidose-sh.de
Verwendungszweck: APP

ISBN DE96 2105 1275 0155 1897 80

Unser Dank geht an

- Sarkoidose Belangenvereniging Nederland (SBN), The Dutch Sarcoidosis Society;
- Dr. J.C. Grutters, Pulmonologist, St. Anthony Hospital, Nieuwegein.
- die gemeinsam mit SarcoidosisUK die Inhalte dieses flyers medizinisch validiert haben (info@sarcoidosisuk.org www.sarcoidosisuk.org)

Die lokale Gruppe ist hier erreichbar:

DRESDEN FREIBURG LEIPZIG OWL
RHEIN-MAIN SCHLESWIG-HOLSTEIN



SARKOIDOSE
UND KINDER

SARKOIDOSE UND KINDER

Sarkoidose wird hauptsächlich bei Menschen im Alter von 20 bis 40 Jahren diagnostiziert. Dieser Flyer befasst sich mit der Vererbung und anderen Fragen im Zusammenhang mit Sarkoidose und Kindern.

Vererbung

Wenn ein Elternteil an Sarkoidose erkrankt ist, ist es verständlich, dass man sich Gedanken über die Folgen und Risiken für ein neugeborenes Kind macht. Erbliche Faktoren können bei der Erkrankung mit Sarkoidose eine Rolle spielen, allerdings wahrscheinlich in Kombination mit einem oder mehreren Umweltfaktoren. Es ist noch nicht genau bekannt, ob und welche genetischen Faktoren beteiligt sind. In nur etwa 10-20 % der Sarkoidosefälle ist ein Familienmitglied ebenfalls an der Krankheit erkrankt.

Medikamente und Schwangerschaft

Wenn Sie Medikamente einnehmen und planen Kinder zu bekommen, ist es wichtig, dass Sie dies im Voraus mit Ihrem Arzt besprechen. Möglicherweise müssen Sie die Dosierung Ihrer Medikamente reduzieren. Bei der Einnahme von entzündungshemmenden Mitteln (z. B. Methotrexat) oder NSAD wird von einer Schwangerschaft dringend abgeraten. Dies gilt auch, wenn Sie selbst gesund sind, Ihr Partner aber an Sarkoidose erkrankt ist und diese Medikamente einnimmt. In beiden Fällen sollten Sie immer Ihren Arzt konsultieren.

Fruchtbarkeit

In der Regel verursacht die Sarkoidose an sich keine Probleme in Bezug auf die Fruchtbarkeit. Allerdings können Medikamente die Fruchtbarkeit beeinträchtigen - ein besonders problematischer Stoff ist Methotrexat.

Obwohl die Sarkoidose prinzipiell auch an den Genitalien auftreten kann, ist dies glücklicherweise sehr selten.

Schwangerschaft

Sarkoidose steht einer Schwangerschaft oder der Geburt eines gesunden Kindes nicht entgegen. Während der Schwangerschaft können die Sarkoidose-Symptome bei vielen Frauen sogar zurückgehen. Sechs Monate nach der Entbindung können die Sarkoidose-Symptome bei einigen Frauen wieder aktiv werden.

Stillen

Frauen mit Sarkoidose können wie gewohnt stillen. Wichtig ist die genaue Überwachung des Krankheitsverlaufs.

Medizinische Analyse

Es gibt keine spezifischen Tests, die vor einer Schwangerschaft durchgeführt werden können. Es ist wichtig, die Medikamente, die Sie (oder Ihr Partner) einnehmen zu erfassen, um deren Risiken im Gespräch mit Ihrem Arzt abzuschätzen.

Sarkoidose bei Kindern

Sarkoidose bei Kindern ist sehr selten; es sind nur wenige Fälle bekannt. In diesen Fällen sind die Kinder meist im Teenageralter, wenn die Krankheit diagnostiziert wird. Kein Test kann vorhersagen, ob Ihr Kind eine Sarkoidose erben wird. Die Tatsache, dass Sie Sarkoidose haben, ist kein eindeutiger Indikator dafür, dass Ihr Kind die Krankheit ebenfalls haben wird. Bislang konnte nicht nachgewiesen werden, dass eine Vererbbarkeit vorliegt.

Menopause

Während der hormonellen Umstellung, insbesondere im Zusammenhang mit Östrogen, können die Sarkoidose-Symptome zunehmen. Es ist wissenschaftlich nicht untersucht worden, ob die Krankheit in diesen Phasen an Dynamik gewinnt. Tatsächlich wird die Sarkoidose vor allem bei Frauen im Alter zwischen 20 und 40 Jahren diagnostiziert, bevor diese hormonellen Veränderungen auftreten. Bei einer akuten Sarkoidose ist die Krankheit zu diesem Zeitpunkt wahrscheinlich bereits wieder ausgeheilt.

Besprechen Sie Ihren Kinderwunsch mit Ihrem Arzt!

Wenn Sie Medikamente wegen Ihrer Sarkoidose einnehmen und schwanger sind oder eine Familie planen, ist es ratsam, Ihren Arzt zu konsultieren. Dies gilt auch dann, wenn Ihr Partner an Sarkoidose erkrankt und Sie selbst gesund sind.

Nutzen Sie die Seiten des ERN Lung, des Europäischen Referenz Netzwerk Lunge, um weitere Informationen zu erhalten.